

Weihnachtsfeier mit Eltern

Beitrag von „Pepi“ vom 13. Dezember 2008 17:55

Das kommt mir alles sehr bekannt vor. Hatte bis vor ein paar Jahren auch das Problem: Eltern sitzen, ratschen und wie selbstverständlich gehen sie davon aus, dass ich nach den Kindern und Geschwisterchen schau. Die bleiben aber nicht im Klassenzimmer sondern toben für ihr Leben gern durch die Gänge. Und unter Umständen beschweren sich dann Kollegen die sich in ihren Klassen gestört fühlen. Bei so einer Weihnachtsfeier hab ich nie auch nur einen Lebkuchen gegessen, etwas getrunken oder gar mit jemandem mich unterhalten können.

Daher mache ich es jetzt schon ein paar Jahre so: Die Kinder bereiten mit mir ein kleines Programm bestehend aus ein paar Liedern, Gedichten und Vorspiel mit eigenen Instrumenten vor. Du hast bestimmt einige Kinder in der Klassen, die sowieso Flöte, Keyboard etc. lernen. Mitbringen und vorspielen lassen. Das mach ich auch schon in der ersten Klasse so. Und dann wird gebastelt: Eltern und Kind basteln gemeinsam etwas, was ich mit relativ wenig Aufwand vorbereitet hab. Heuer in der 1. Klasse Weihnachtsklappkarten, nächstes Jahr 2. Klasse eine Krippe. Zum Schluss singen wir alle mit den Besuchern ein gemeinsames Lied und dann wir gemeinsam aufgeräumt. Seit ich es so mache, ist es auch eine Weihnachtsfeier für mich!

Grüße

Pepi